



Hochschulforum  
Digitalisierung

# Ausschreibung - Gestaltung einer Website ("Benchmarking-Tool")

## Hintergrund des Projektes

Das [Hochschulforum Digitalisierung](#) (HFD) orchestriert den Diskurs zur Hochschulbildung im digitalen Zeitalter. Als zentraler Impulsgeber informiert, berät und vernetzt es Akteure aus Hochschulen, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Das HFD wurde 2014 gegründet. Es ist eine gemeinsame Initiative des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft mit dem CHE Centrum für Hochschulentwicklung und der Hochschulrektorenkonferenz (HRK). Gefördert wird es vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Eine wichtige Säule der Arbeit des HFD stellt die Beratung und Information rund um das Thema Strategieentwicklung an Hochschulen dar. Neben der individuellen Beratung von Hochschulen im Rahmen eines Peer-to-Peer-Beratungsprozess, sollen darüber hinausgehend alle deutschen Hochschulen und insbesondere deren Manager erreicht werden. Dazu entwickelt das HFD aktuell eine Toolbox, diese umfasst neben den Erkenntnissen und Materialien aus der Peer-to-Peer-Strategieberatung, eine bereits umgesetzte Sammlung von Beispielen guter Praxis (Showroom) und das nun noch zu entwickelnde Benchmarking-Tool.

## Gegenstand des Projektes

Ziel des Auftrags ist die Umsetzung eines Benchmarking-Tools mit Ergebnissen eines Fragebogens, der bereits entwickelt wurde.

Das Leibniz-Institut für Wissensmedien (IWM) entwickelt als externer Partner des HFD zur Zeit die Grundlage für das Benchmarking-Tool. Dabei handelt es sich um einen Online-Fragebogen zum Strategieentwicklungsprozess an Hochschulen und die Erhebung von Vergleichsdaten. Hochschulen sollen diesen Fragebogens zur Verortung ihrer eigenen Institution im Strategieprozess nutzen, indem sie zu verschiedenen Aspekten des Strategieprozesses ("Dimensionen") gehörige Fragen ("Items") auf einer vierstufigen Skala beantworten. Der Fragebogen inkl. der erhobene Vergleichsdaten bilden somit die Grundlage für das Benchmarking Tool.



## Hochschulforum Digitalisierung

Die Skala des Fragebogen ist wie folgt umgesetzt: :



Abbildung 1: Skala

Alle Dimensionen und Items sind nach demselben Schema aufgebaut (Titel / Thema, Benchmark-Text, Indikatoren). Es gibt insgesamt 11 Dimensionen mit jeweils 12 Items. Den gesamten Fragebogen senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.

So könnten die Items einer Dimension beispielsweise später im Fragebogenteil des Benchmarking-Tools angezeigt werden:

### Entscheidungsstrukturen

Entscheiden Sie jeweils, wie „gut“ Sie bei dem einzelnen Indikator schon aufgestellt sind und notieren Sie sich ggf. worauf sich Ihre Bewertung stützt.

Studentische Bedürfnisse sind durch Studierendenparlamente oder Studierendenvertretungen in Entscheidungen miteinbezogen.



- xxx
- xxx

Entscheiden Sie jeweils, wie „gut“ Sie bei dem einzelnen Indikator schon aufgestellt sind und notieren Sie sich ggf. worauf sich Ihre Bewertung stützt.

Es gibt eine zentrale Stabstelle für Digitalisierung.



- xxx
- xxx

Zurück

Weiter

Zwischenergebnis

Abbildung 2: Beispielhafte Darstellung Items



## Hochschulforum Digitalisierung

Für die Umsetzung des Online-Benchmarking-Tools soll der entwickelte Fragebogen in ein interaktives Online-Tool überführt werden. Die für das Benchmarking-Tool notwendige Vergleichsdatenbasis (n=100 bis 400) wird aus einer zur Zeit stattfindenden Pilotbefragung gewonnen und muss entsprechend vom Auftragnehmer in das Tool integriert werden. Die Berechnung der Werte pro Benchmark erfolgt über einen gewichteten Summenwert.

Die Ergebnisdarstellung für eine Dimensionen könnte wie folgt aussehen:

### Ergebnisseite

**Profil** ↓

Hochschultyp

Hochschulgröße

#### Dimension 3: Entscheidungsstrukturen



#### Ergebnisse im Detail



PDF Download

Daten speichern

Ergebnisse gewichten  
nach Experten

Ergebnisse selber  
gewichten

Abbildung 3: Beispielhafte Ergebnisansicht nach Dimension und Item

Vom Auftragnehmer wird erwartet, dieses Konzept auf Basis des Fragebogens, den erhobene Vergleichsdaten und der ersten Ideen zur Gestaltung in ein interaktives Tool zu transformieren, das die User durch die



## Hochschulforum Digitalisierung

einzelnen Benchmarks/Indikatoren führt. Die erhobenen Vergleichsdaten (Summenwert/Mittelwerte) sollen zusätzlich z.B. nach Hochschultyp gefiltert werden können (siehe Grafik "Profil")

### **Folgende Funktionalitäten sollen implementiert werden:**

- a) Überführung Online-Fragebogen in Online-Tool, Ergebnisseite (inkl. Vergleichsdaten die bereits vorliegen) für User und Ergebnissicherung der Antworten der User über das Tool
- b) Nutzerführung durch Indikatoren und optische Aufbereitung der Ergebnisse
- c) Vergleichsoptionen für Ergebnisse und Ergebnisseite (auch mit Filtern z.B. alle Hochschulen gleichen Typs, Bundesland etc.) - eigene Ergebnisse auf der Ebene der Dimensionen und Indikatoren können ins Verhältnis zu einem allgemeinen Durchschnittswert gesetzt werden. Darstellung der Ergebnisse je Item und je Dimension.
- d) Option für User: Daten (Antworten) können in die Weiterentwicklung des Tools einfließen, wenn User die Datenspeicherung bestätigen, ansonsten keine Speicherung der Ergebnisse im Backend. Für die Speicherung der Daten muss der User die Daten einer Hochschule zuordnen (Auswahlfeld Hochschule wird vorgegeben).

### **Optional bitte gesondert kalkulieren:**

- e) Benutzeraccount für die Speicherung der eigenen Daten und Ermöglichung einer Single-Sign-On-Lösung mit bestehenden Benutzeraccounts des HFD wie für hfdcert.de
- f) Aktualisierbarkeit der individuellen Userdaten über die o.g. gespeicherten Daten aus e)

## **Allgemeine Anforderungen**

Folgende Details sind bei der Entwicklung der Toolbox zu berücksichtigen:

- a) Usability: Die Nutzung der Toolbox muss sowohl im Front- wie auch im Backend (CMS neu durch Dienstleister aufzusetzen) selbsterklärend, die Gestaltung im Frontend optisch ansprechend sein.
- b) Backend: Administrator(inn)en des Hochschulforum Digitalisierung erhalten Zugriff auf ein Backend, über das sie auf Inhalte zugreifen und redaktionelle Ergänzungen vornehmen können. Bei Zustimmung der User auf Datenspeicherung kann auf diese Daten durch den Auftraggeber zugegriffen werden (siehe Funktionalitäten d.)).
- c) Frontend: Das Design soll angelehnt sein an <https://hochschulforumdigitalisierung.de>
- d) FAQ: Es wird eine Rubrik benötigt, in der die Funktionsweise des Benchmarking Tools vorgestellt und erklärt wird.
- e) Erweiterbarkeit des Systems: Das Tool sollte derart gestaltet sein, dass Erweiterungen zu einem späteren Zeitpunkt möglich sind (beispielsweise Dimensionen und Items verändert werden können). Das Tool sollte derart dokumentiert sein, dass spätere eventuelle Erweiterungen des Tools auch durch einen anderen Auftragnehmer möglich sind.
- f) Rechte: Die exklusiven Rechte am System liegen beim Hochschulforum Digitalisierung.



## Hochschulforum Digitalisierung

### Projektmanagement und Zeitrahmen

Der Auftragnehmer und der Auftraggeber stimmen sich in Jours fixes (mind. alle zwei Wochen) telefonisch/online über aktuelle Entwicklungen des Projekts ab. Im Rahmen der Jours fixes sollen notwendige Entscheidungen getroffen und die Einhaltung des Zeitplans sowie die Interessen des Auftraggebers gewahrt werden. Die Webpräsenz soll bis Februar 2019 öffentlichkeitswirksam live geschaltet werden. Zum Projektabschluss sollen die Teammitglieder das HFD zudem befähigt sein, die Inhalte selbstständig weiter zu pflegen (Wissenstransfer). Der Gesamtaufwand wird (exklusive optionaler Funktionalitäten) auf ca. 10-15 Arbeitstage geschätzt.

### Ihr Angebot

Bitte übersenden Sie uns ein Angebot mit folgenden Elementen:

1. Anschreiben und Kostenübersicht (Kalkulation mit Tagessätzen erwünscht)
2. Kurze Projektskizze mit Zeit- und Arbeitsplan und darauf basierender Aufschlüsselung der Kosten
3. Max. drei Referenzen vergleichbaren Projekten, die Sie durchgeführt haben

### Vergabekriterien

Die Auftragsvergabe erfolgt anhand folgender Kriterien:

- Die Prüfung für die grundsätzliche Eignung zur Durchführung des Auftrags erfolgt auf Basis der eingereichten Referenzen
- Inhaltliche Qualität der Projektskizze (insgesamt 30%):
  - Strukturiertheit und Nachvollziehbarkeit der Angaben (10%)
  - Überzeugendes Konzept und Darlegung der Umsetzungskompetenz (20%)
- Im Zeitplan dargelegter und im Rahmen der Auftragsvergabe zu garantierender Zeitraum der Leistungserbringung ab Auftragsvergabe (20%)
- Gesamtpreis für die Leistung (50%)

### Ansprechpartner

Bei Fragen zur Auftragsvergabe können Sie sich gerne an Barbara Wagner ([barbara.wagner@stifterverband.de](mailto:barbara.wagner@stifterverband.de) Tel. +49 30 322982-521) wenden.

Bitte senden Sie Ihr Angebot bis spätestens zum 06.12.2019 als eine PDF-Datei per E-Mail an:



**Hochschulforum**  
Digitalisierung

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.

Hochschulforum Digitalisierung

Barbara Wagner

Pariser Platz 6

10117 Berlin

[barbara.wagner@stifterverband.de](mailto:barbara.wagner@stifterverband.de)